

DJK UMSCHAU

NEWSLETTER

Sportverband
Bistum Speyer

Bundesverdienstkreuz für Ursula Wellner

Ursula Wellner hat am 10.12.12 in Berlin das Bundesverdienstkreuz am Bande von Bundesinnenminister Dr. Friedrich ausgehändigt bekommen. Als Gründungsmitglied gehört Ursula Wellner der DJK Sportgemeinschaft (DJK-SG) St. Ingbert e. V. seit 1963 an. Seit 1965 leitet sie das Mittwochsturnen der Frauen und ist damit die dienstälteste Übungsleiterin der DJK-SG. Sie unterrichtet weiterhin Gymnastik, Tanz, Stepp-Aerobic, Hanteltraining und Pilates. Auch Ideen für viele kreative Tanzkostüme gehen auf sie zurück. Bei den Turnschauen der DJK-SG war und ist sie immer mit mehreren Gruppen vertreten.

Als Zeichen des Dankes hatte der Oberbürgermeister St. Ingberts, Hans Wagner, eingeladen, um ihr im Rathaus persönlich zu gratulieren. Zahlreiche Ehrengäste aus DJK-Sportverband und Verein waren eingeladen und gaben Wellner die Ehre.

Im Vorstand der DJK-SG war sie von 1970 bis 2001 ehrenamtlich Abteilungsleiterin Turnen. Während dieser Zeit war sie im Saarländischen Turnerbund aktiv. Die ehrenamtliche Hilfe bei Festen und Sportveranstaltungen ist ihr bis heute ein Anliegen. Wellner hat mit ihrer Arbeit entscheidend an der Seite der Gründerin und langjährigen Vorsitzenden Hedwig Geßer dazu beigetragen, dass die DJK-SG der drittgrößte Sportverein im Saarland geworden ist. Darüber hinaus unterstützt Wellner ihren Mann bei dessen ehrenamtlicher Initiative „Hilfe für Sri Lanka“.

DJK SG St. Ingbert e. V. ist Mitglied im DJK-Sportverband Diözesanverband Speyer. Der DJK-Sportverband mit Sitz in Düsseldorf ist der 1920 gegründete katholische Sportverband in Deutschland mit über 500.000 Mitgliedern in ca. 1.200 Vereinen. Als christlicher Bundesverband für Leistungs- und Breitensport in ökumenischer Offenheit ist die DJK „Sportverband mit besonderer Aufgabe“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).



Eindrücke aus Berlin und St. Ingbert Fotos: djk-sg.

Bundesinnenminister Dr. Friedrich überreicht die Ehreung an Ursula Wellner, die von ihrer Familie begleitet wurde. Darunter mit Ehemann Heinrich im Rathaus in St. Ingbert und im Kreise der DJK-Prominenz.

Links OB Hans Wagner beim ehrenden Empfang.

DJK- Bundesjugendtag 2013 in Stuttgart im Zeichen der Inklusion

Der DJK Bundesjugendtag 2013 in Stuttgart stand ganz im Zeichen der Inklusion. Neben einem spannenden Bericht von Paralympionikin Vera Thamm und einem Impulsreferat von Dr. Volker Anneken (Geschäftsführer FiBS) wurde das Thema in einer Talkrunde mit Sportbischof Jörg Michael Peters (DV Trier), Volker Monnerjahn (Präsident des DJK Sportverbandes), Heinz Rieker (Fachwart für Kinder und Jugend im WBRS) und den beiden oben genannten Personen, von vielen Seiten beleuchtet. In der anschließenden Arbeitsphase konnten sich die Delegierten nicht nur theoretisch mit dieser Thematik auseinandersetzen, sondern dank der Unterstützung des WBRS auch praktische Erfahrungen in einem Rollstuhl- und Blindenparcour sammeln und sich mit den anwesenden Betroffenen austauschen.

Ein Höhepunkt des Bundesjugendtages war die Verleihung des ersten DJK for YOUth Siegels an die DJK Wissen-Selbach TV 1922 e.V. im Rahmen des Festabends. Verliehen wurde das Siegel von dem ehemaligen Spitzenleichtathleten Harald Schmid, der die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) repräsentierte.

Aber auch andere wichtige Themen wurden besprochen. So ging es zum einen um die Engagementförderung für junge Menschen. Zu diesem Zweck wird die DJK Sportjugend in diesem Jahr das Projekt des Juniorteams ausweiten, um somit nachhaltig für Nachwuchs im Ehrenamt zu sorgen und jungen Menschen die Möglichkeit zu geben sich in einem zeitlich festen und ungezwungenen Rahmen auszuprobieren.

Zum anderen ging es auch um kritische Themen, wie dem Sport am Sonntagvormittag oder den Arbeitsbedingungen bei der Produktion von Sportartikeln.

Wir möchten allen von ganzem Herzen danken, die sowohl im Vordergrund, als auch im Hintergrund zum Gelingen des DJK Bundesjugendtages beigetragen haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf das kommende Jahr, in dem der Diözesanverband Freiburg Gastgeber sein wird.

djk-sportjugend

Faire Bedingungen bei Sportartikeln

Dieses Thema hat die DJK-Sportjugend vom Bundesjugendtag mitgebracht und ins Präsidium getragen.

Für den organisierten Sport gibt es zwei Probleme in der Umsetzung: es gibt keine fair gehandelten Sporttrikots (der einzige Hersteller Switcher produziert nur für die Schweizer Olympiamannschaft und verkauft dann nur die Überschüsse der Produktion). Spielbälle sind im Ligaspielbetrieb vorgegeben, demzufolge trainieren die Mannschaften auch mit diesen Bällen. Es bleibt also nur der Freizeitsportbetrieb, in dem der Einsatz von Baumwoll-T-Shirts und Geka-Bällen denkbar wäre. Das Präsidium möchte in der Sache aber nicht aufgeben, sondern plant die Kooperation mit Adveniat zu nutzen, um die Sache insbesondere bezüglich der Trikots voranzutreiben. Gerne weisen wir aber darauf hin, dass Andreas Schweizer von „Aspekte“ T- und Sweatshirts der Marke Switcher führt. Sprechen Sie ihn für ein Angebot an, wenn Sie Trikot-Ware bei ihm bestellen. Auskunft erteilen Stephanie Hofschlaeger/Andreas Schweizer.

Zu diesem Informationsschreiben ging uns ein Hinweis ein, den wir gern veröffentlichen:

Ich habe gerade mit Interesse das Rundschreiben gelesen und möchte mich kurz zum Thema: „Faire Bedingungen bei Sportartikeln“ äußern.

Seit nun mehr fast 2 Jahren spielen bei uns bereits 2 Mannschaften mit „Fair Trade Bällen“ der Firma Derby Star. Diese sind durchaus für den Spielbetrieb zugelassen. Da ich unter anderem bei der Kolpingsfamilie Schifferstadt im Orga-Team der Fussballer bin hatten wir uns bei der Ausrichtung zur Deutschen Meisterschaft im Jahr 2011 zum Ziel gesetzt mit „Fair gehandelten Produkten“ die Deutsche Meisterschaft zu bestreiten. Was uns unter anderem bei den Spiel bzw. Trainingsbällen gelungen ist. Da diese Veranstaltung ein einmaliges Event war wurden die benötigten Bälle dann unter den beiden ortsansässigen Vereinen aufgeteilt.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben können Sie mich gerne über den DJK-Sportverband kontaktieren.

Viele Grüße

DJK-SV Phönix Schifferstadt

Vereinsmanagerin

Andrea Lennartz

DJK-Sportverband

Newsletter

Ludwig-Wolker-Straße 40

67069 Ludwigshafen

Tel.: 0621 - 65 30 52

Fax: 0621 - 65 59 87

E-Mail: DJKDVSPEYER.LU@T-Online.de

www.djk-dv-speyer.de